Vorbemerkungen.

Das vorliegende Heftchen ist ein neuüberarbeiteter und nicht unwesentlich erweiterter Abdruck des VII. Heftes der E. von Seydlitzschen Geographie für höhere Lehranstalten. Neu hinzugefügt wurden insbesondere eine ausführlichere geographische Betrachtung der industriellen Erzeugung und die allgemeinen Erörterungen über die Stellung Deutschlands in der Weltwirtschaft. Auch der Abschnitt „Handelsstatistik und Werte des Welthandels" erfuhr eine eingehendere Darstellung.

Was die **Anordnung des Stoffes** anbetrifft, so zerfällt das Ganze in die beiden Hauptthemen: **„Allgemeine Wirtschaftsgeographie"** und **„Deutschlands Stellung in der Weltwirtschaft"**. Der ursprünglich gehegte Gedanke, das zweite Thema in den Mittelpunkt der **gesamten** Betrachtung zu stellen und von diesem Mittelpunkt aus die Haupttatsachen der Weltwirtschaft zu erörtern, wurde nach reiflicher Erwägung wieder aufgegeben. Es schien bei dieser Betrachtungsweise nicht möglich, eine **systematische Übersicht der allgemeinen Wirtschaftsgeographie** in der nötigen Ausführlichkeit zu geben, und doch muß eine solche für die höheren Schulen heute unbedingt gefordert werden. Anderseits kann bei getrennter Darstellung beider Themen die Stellung Deutschlands im Getriebe der Weltwirtschaft in ihren Hauptzügen schärfer charakterisiert werden, als es bei der anderen Anordnung des Stoffes möglich ist.

Verschiedener Ansicht kann man auch sein hinsichtlich der **Reihenfolge in der Behandlung der einzelnen Handelsgüter** im ersten Hauptabschnitt der „Allgemeinen Wirtschaftsgeographie". Vom wissenschaftlich geographischen Standpunkt aus wäre ohne Zweifel eine **Ordnung der Handelsgüter nach Produktionszonen** vorzuziehen. Indessen ergibt sich bei einer solchen Einteilung naturgemäß die Schwierigkeit, daß nicht wenige Erzeugnisse in zwei oder mehreren Zonen gleich häufig vertreten sind. Man denke nur an den Tabak, den Mais, die ganze Gruppe der Mineralien und die Industrieerzeugnisse. Für den Schulgebrauch dürfte es sich daher als praktisch erweisen, **die alte Anordnung nach den drei Naturreichen mit Hinzufügung der Industriewaren beizubehalten.** Leicht kann der Lehrer nach Behandlung des ganzen Kapitels als wertvolle Wiederholungsübung eine Verteilung der besprochenen Handelsgüter auf die verschiedenen Produktionszonen durch die Schüler vornehmen lassen.

Das in dem Hefte verwendete **statistische Material** ist den neuesten Erscheinungen der wirtschaftsgeographischen Literat[illegible] Für Deutschland wurden in der Hauptsache die Veröffentlichungen der [illegible] **eutschen Reiches"**, namentlich das **„Statistische Jahrbuch für das [illegible] Jahrgang 1912**, zu Rate gezogen. **Statistische Tabellen** wurden im g[illegible] und mit sorgfältiger Auswahl eingefügt, denn solche sind nur von [illegible] im Text eingehende Erläuterung erfahren können. Ohne diese ist scho[illegible] tistischen Wissenschaft nicht vertraute Erwachsene der Gefahr ausgesetzt, [illegible] chen Tabellen zu ziehen; entsprechend größer ist naturgemäß diese Gefah[illegible]

Reichlich verwendet wurde da[illegible] **rische Darstellung.** Die „Produktionsleisten", die Kurven, die Kreis[illegible] istik werden die Schüler die Haupttatsachen mit einem Blick erfassen k[illegible] terrichtliche Behandlung des Stoffes wesentlich erleichtern.

Georg-Eckert-Institut BS78
1 131 403 6
GEG-II
1(1,13)-7a P